

Franckesche Stiftungen zu Halle

Der Schwach-Glaubigen Aergerniß an Christo

Silchmüller, Johann Christoph

Bayreuth, [1728?]

VD18 10834451

Schluß-Gebet.

Nutzungsbedingungen

Die Digitalisate des Francke-Portals sind urheberrechtlich geschützt. Sie dürfen für wissenschaftliche und private Zwecke heruntergeladen und ausgedruckt werden. Vorhandene Herkunftsbezeichnungen dürfen dabei nicht entfernt werden.

Eine kommerzielle oder institutionelle Nutzung oder Veröffentlichung dieser Inhalte ist ohne vorheriges schriftliches Einverständnis des Studienzentrums August Hermann Francke der Franckeschen Stiftungen nicht gestattet, das ggf. auf weitere Institutionen als Rechteinhaber verweist. Für die Veröffentlichung der Digitalisate können gemäß der Gebührenordnung der Franckeschen Stiftungen Entgelte erhoben werden.

Zur Erteilung einer Veröffentlichungsgenehmigung wenden Sie sich bitte an die Leiterin des Studienzentrums, Frau Dr. Britta Klosterberg, Franckeplatz 1, Haus 22-24, 06110 Halle (studienzentrum@francke-halle.de)

Terms of use

All digital documents of the Francke-Portal are protected by copyright. They may be downloaded and printed only for non-commercial educational, research and private purposes. Attached provenance marks may not be removed.

Commercial or institutional use or publication of these digital documents in printed or digital form is not allowed without obtaining prior written permission by the Study Center August Hermann Francke of the Francke Foundations which can refer to other institutions as right holders. If digital documents are published, the Study Center is entitled to charge a fee in accordance with the scale of charges of the Francke Foundations.

For reproduction requests and permissions, please contact the head of the Study Center, Frau Dr. Britta Klosterberg, Franckeplatz 1, Haus 22-24, 06110 Halle (studienzentrum@francke-halle.de)

[urn:nbn:de:obv:ha33-1-200238](https://nbn-resolving.org/urn:nbn:de:obv:ha33-1-200238)

und seligen Führungen ärgere, sondern mich willig von dir in ein rechtschaffenes Christenthum und in alle Wahrheit leiten lasse, und also als einer, der sich nicht an dir ärgert, ewig selig werden möge, &c. Oder wie ihr sonst euer Herz im Gebet vor ihm ausschütten wollet. Werdet ihr diesem wohlgemeynten Rath folgen; O! wie werdet ihr so bald die Krafft Jesu Christi an euren Seelen erfahren, und innen werden, daß das Creukes-Joch eures Heylandes ein sanftes, süßes, liebes und angenehmes Joch sey.

Schluß-Gebet.

SUn du hochgelobter Heyland/
Jesu Christe, versiegele das
Wort, so jezo an die gegen-
wärtige Herzen geleyet ist, und las-
se es tausendfältige Früchte brin-
gen. Bewahre diejenigen, die sich
bisher an dir geärgert haben,
daß es nicht ferner geschehen möge.
Vergieb uns alle unsere / durch Är-
gernuß an dir gehäuffte, Schulden,
und erwecke uns kräftiglich durch
dein

44 Der Schwach-Glaub. Aergern. an Christo.

dein Wort und Zeugnuß, daß wir
den Kampf des Glaubens aufs neue
frisch und munter antreten, darin-
nen uns beständig üben, gelassen
deinen Führungen stille halten, und
das ewige Leben in solchen se-
ligen Kampf erringen mö-
gen. Amen.
Amen.



o:
ir
te
n
d

11018

